

„Alles in Hülle und Fülle“

Knappheit gibt es nicht

Einladung zur Friesenheimer Sommeruniversität 24.-26.7.2015

Die Vorstellung von Knappheit ist eine der elementaren Selbstverständlichkeiten unserer Epoche und als konkrete Verknappung die Grundform der Macht. Kaum jemand könnte heute noch bezweifeln, dass Dinge, Zeit, Zuwendung, Wissen oder Liebe knapp sind. Wie sind Lebensverhältnisse eingerichtet, damit sie Knappheit erzeugen? Existiert Knappheit nur, wenn man sich nicht an dem orientiert, was vorhanden ist, sondern an dem, was als notwendig vorgestellt wird? Paradox: je mehr Dinge vorhanden sind, desto stärker wird das Gefühl von Knappheit.

Knappheit erzeugt Neid. Neid treibt die Menschen auseinander. Das Konzept der Knappheit hat stets den Mangel im Fokus. Unter dieser Prämisse werden wir als Menschen zu „belieferungsbedürftigen Mängelwesen“ (Ivan Illich).

Kehren wir den Blick um: Sehen wir die Welt an aus der Perspektive der Fülle. Fülle fließt aus sich heraus, will sich verschwenden, will geteilt sein. Fülle ist nicht Überfluss. Fülle meint die Geborgenheit im Genug. „Wer nichts will, dem fehlt nichts.“ (Marshall Sahlins)

Veritable Erlösungshoffnungen richten sich heute zunehmend auf „Shareconomy“, „Nachhaltigkeit“, „Entschleunigung“ und einen „Hier-und-da-Verzicht“ „Less is more“: Warum hätte Ghandi das sicher nicht über seine schlichte Hütte gesagt? „Es reicht“, lautet kurz und bündig das Lösungswort der mexikanischen Zapatisten.

Darüber mit uns zusammen bei der diesjährigen Sommeruniversität nachzudenken, laden wir Euch herzlich ein.



Wann und Wo?

Freitag, 24.07.2015 um 18.00 Uhr

Samstag, 25.07.2015 ab 10.00 Uhr & Sonntag, 26.07.2015 ab 10.00 Uhr

Bei Marianne und Reimer Gronemeyer Gaustraße 2, 55278 Friesenheim/Alter Bahnhof.

Auf dem Gelände besteht die Möglichkeit zu zelten. Wer Bedarf hat, kläre dies bitte mit Marianne Gronemeyer vorher ab.

Vorbereitung

Sehr willkommen sind ein paar Gedanken, Notizen oder auch ein kurzer Aufsatz (ca. eine Seite) zum Thema „Fülle“. Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt, über selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee oder Obst freuen wir uns aber sehr.

Wir bitten um Anmeldung!

Marianne und Reimer Gronemeyer
EMail: marianne.gronemeyer@me.com

Charlotte Jurk, Tel.: 06123-7032219
EMail: charlotte-jurk@t-online.de

Einladende:

Marianne und Reimer Gronemeyer, Charlotte Jurk, Manuel Pensé, Monika Naujok, Alexandra Wilkens